

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

232 (24.8.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232.

Dienstag den 24. August

1880.

Großh. Badische Staatseisenbahnen. Vergnügungszug

von Karlsruhe nach Konstanz über Triberg.

Nächsten Samstag den 28. d. Mts. wird ein Extrazug von Karlsruhe nach Konstanz zu ermäßigten Preisen abgefertigt werden; ein Billet II. Klasse kostet 10 M., ein solches III. Klasse 6 M. 50 Pf.

Abfahrt in Karlsruhe 6²⁰ Vormittags.

Ankunft in Konstanz 1⁰ Nachmittags.

Die Billete haben eine Gültigkeit von 4 Tagen, also bis zum Dienstag den 31. d. Mts. einschließlich und berechtigen innerhalb dieser Zeit zur Rückreise mit jedem gewöhnlichen Personenzug (Schnellzüge bleiben ausgeschlossen und ist auch der Verkauf von Schnellzugzuschlagbillets unzulässig) und zwar nach Wahl des Reisenden über Basel oder über Triberg. Auf der Rückreise kann die Fahrt einmal unterbrochen, jedoch muß das Billet dem Beamten der Unterbrechungsstation sofort bei Verlassen des Zugs zur Abstempelung vorgelegt werden.

Kinder genießen keine weitere Fahrpreisermäßigung.

Die Billete können von Donnerstag Vormittags 8 Uhr an am Billetschalter gelöst werden; der Extrazug wird nur dann abgefertigt, wenn bis zum Freitag Abend 6 Uhr mindestens 200 Billete gelöst sind, was zu dieser Zeit durch Anschlag am Billetschalterhäschen vor dem Bahnhofe bekannt gegeben wird.

Am Sonntag findet eine Rundfahrt auf dem Bodensee zu ermäßigten Preisen statt, worüber in Konstanz das Nähere zu erfahren ist.

Karlsruhe, den 21. August 1880.

Generaldirection.

Dankagung.

Der hier verstorbene Rentner Herr Raphael Herzer hat in seinem Testamente unsern Verein mit einem Legat von 100 Mark bedacht, wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Der Verwaltungsrath des isr. Männerkranken-Vereins.

Dankagung.

Der israelitische Brennmaterial-Unterstützungsverein erzieht laut testamentarischer Bestimmung des am 10. Juli d. J. hier verstorbenen Rentners Herrn Raphael Herzer einhundert Mark. Für diese hochherzige Schenkung spricht hiermit den öffentlichen Dank aus

Der Vorstand.

Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Um unsern vielen Armen diesen Winter Beschäftigung und damit Verdienst zuzuwenden, lassen wir einen größeren Vorrath Strümpfe und besonders Socken in bester farbiger Baumwolle stricken und empfehlen solche zur Abnahme.

Niederlage stets frischer Seife und anderer Toilette-Artikel von Herren Wolf & Sohn ist uns gütigst überlassen, um durch Erlös den wohlthätigen Zwecken des Frauen-Vereins besser dienen zu können und bitten wir bei Bedarf Obiges zu berücksichtigen.

82.

Fahrniß-Versteigerung.

Wegen Wegzug werden

Donnerstag den 26. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Stephaniensstraße 20, parterre, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Kanapés, 1 nußbaumener Sekretär, 1 nußb. zweithüriger Schrank, 1 Kommode, 1 Spielstisch, 1 runder Zulegisch, 1 runder Säulentisch, 1 Rührisch, 2 Waschtische, 2 Blumentische, edle Tische, 1 einthüriger Schrank, 1 Amerikaner Stuhl, Bettladen mit und ohne Koffen, Kopfbatmatrasen, Spiegel, Bilder, 1 Bilderetage, ältere Bücher, worunter Water's Uebersee, 1 Waschmange, 1 Badwanne von Zink, 1 Kinderbadwanne von Zink, Küchenschäfte, 2 gepolsterte Vorthüren, Fahnen, 1 Leiter, 1 Doppelleiter, Raupisen, eiserne und hölzerne Gartenmöbel, Gartengeräthe, Zuber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einlaßt.

Karlsruhe, den 21. August 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Wichtig für Damen!

Große Auktion von Tülls, Châles, Echarpes &c.

21. Von einem feinen Pariser Modewaarengeschäft ist mit der vorgerückten Jahreszeit wegen die Auktion von circa 150 Stück feinen feinen, wollenen und halbseidenen Tülls, Châles, Echar-

Bekanntmachung.

22. Zur Fortführung der Lagerbücher und Ergänzung der Grundstückspläne von den Gemarkungen Blankenloch, Niedolsheim, Ruckheim und Hochstetten wird in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt:

1. In das Rathhaus in Blankenloch auf Montag den 6. September d. J.;

2. in das Rathhaus zu Niedolsheim auf Freitag den 10. September d. J.;

3. in das Rathhaus zu Ruckheim auf Montag den 13. September d. J.;

4. in das Rathhaus zu Hochstetten auf Donnerstag den 16. September d. J.,

jeweils Vormittags 9 Uhr.

Die Grundbesitzer dieser Gemarkungen werden hieron mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Nachtragsverzeichnis zur Einsicht in dem Rathhause der betreffenden Gemeinden aufgelegt ist, und daß Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge entweder vor der Tagfahrt an den Gemeinderath oder in der Tagfahrt an den Unterzeichneten vorgebracht werden können.

Gleichzeitig werden dieselben aufgefordert, die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Handrisse und Meßsurkunden über stattgefundene Veränderungen in ihrem Grundbesitze noch vor der Tagfahrt an den Gemeinderath abzugeben, da diese Materialien sonst auf ihre Kosten erhoben werden.

Karlsruhe, den 14. August 1880.

Geuer, Bezirksgeometer.

Dehndgras-Versteigerung.

21. Freitag den 27. August d. J., Vormittags 8 Uhr, werden im Großh. Fasanengarten circa 26 Morgen Dehndgras öffentlich versteigert. Großh. Gutsverwaltung.

33. Ein Laden mit Comptoir ist Rübingerstraße 98, nächst dem Marktplatz, auf 23. Oktober d. J. event. auch vom 15. September ab zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

pes, Flehns, Rotondes übertragen und bin ich ermächtigt, diese Waaren zum hälftigen Fabrikpreise loszuschlagen.

Am Mittwoch den 25. d. M. von früh 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an verauktionire ich diese Waare und lade die hiesige hochgeehrte Damenwelt zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus der Verlassenschaftsmasse des Friedrich Kiefer son., Hafnermeister von hier, wird der Erbtheilung wegen

das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 54, einerseits neben Photograph Wilhelm Risch Ehefrau, andererseits neben Schmied Matthias Jöcher gelegene einstöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäude, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 16000 M.,

am Freitag den 27. August 1880,

Vormittags 8 1/2 Uhr,

durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

In dem Wohnhause wurde seit mehreren Jahren eine Sägerei mit gutem Erfolg betrieben und sind zwei noch neuester Construction eingerichtete Brennöfen vorhanden; auch kann die vollständige Geschäftseinrichtung gleichfalls mit erworben werden.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten erfragt werden.

Karlstraße, den 2. August 1880.

Groß. Notar: Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Dienstag den 24. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Waschkommode, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch, 1 Nachttisch, Bilder und Verschiedenes; 2) 1 Spiegel, 1 Wanduhr und 1 Waschtisch; 3) 1 Giffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilertommode, 1 Nähtisch und 1 Kanapee.

Karlstraße, den 23. August 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Im Vollstreckungswege werden am Mittwoch den 25. August d. J., Vormittags 10 Uhr,

in der Wilhelmstraße Nr. 14 nachstehende Fahrnisse, welche einem früheren Pächter gepfändet wurden, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Billard mit Zugehör, 1 Bierpressen, 1 großer eiserner Herd, 36 Stuhl sogen. Schienenstühle und 5 Wirtstische.

Karlstraße, den 19. August 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung von Hafnerhandwerkzeug u. Material.

Aus der Verlassenschaft des verlebten Hafnermeisters Friedrich Kiefer son. dahier werden in der Durlacherstraße 54

Freitag den 27. August l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

nachbeschriebene Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Erdquetschmaschine zum Handbetrieb, 1 Werkbank mit Schraubstock, 1 Werkbank zu Thonarbeiten, 1 Stange und Horn, 1 Partie Raepeln, verschiedenes kleines Werkzeug, 1 Kastenwagen, 1 Ofentransportwagen, Leinwandmulden, 1 Partie Ofenlacheln und Thüren, Bodensteine, Gypsmodelle, 1 Partie altes Eisen, circa 3 Fuhren Thonerde und sonst verschiedene Gegenstände, wozu die Kaufstehhaber einladet

Karlstraße, den 20. August 1880.

2.1. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

B ä c h i g.

Steigerungs-Ankündigung.

Am Mittwoch den 8. September l. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird auf hiesigem Rathhause, mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 14. August l. J. Nr. 22396, der Erbtheilung wegen nachgenannte, der Wittve und beziehungsweise den minderjährigen Erben des verstorbenen Landwirths Georg Adam

Schlimm von hier in unabgetheilter Gemeinschaft gehörige Liegenschaft versteigert.

L. Ph. Nr. 23. 15 Ar 25 Meter Hofrathe und Hausgarten mit einem einstöckigen Wohnhause nebst besonderer Scheuer, Stallung und Schweinställen, an der Ortstraße, neben Jakob Schorb und Johann Friedrich Schlimm, gerichtlich geschätzt zu 3500 M.

Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die übrigen Bedingungen können inzwischen auf hiesigem Rathszimmer eingesehen werden.

Büchig, den 23. August 1880.

Bürgermeisteramt.

Frid.

Geppert.

Dehndgras-Versteigerung.

Freitag den 27. August d. J., Vormittags 9 Uhr, wird das Dehndgras auf der Buschwiese und Mühlwiese bei der Appenmühle mit Vorfrist bis Martini d. J. öffentlich versteigert. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 36 sind der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, Keller, Speicher und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Wasser, Gas und Entwässerung versehen. Näheres im Laden.

* Akademiestraße 56 wird auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, miethfrei. Auskunft im Seitenbau hinten.

* Akademiestraße 65 sind sofort oder später der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern und der 4. Stock mit 2-4 Zimmern, sowie zu jeder Wohnung 2 Mansarden, 2 Keller und Badestabiet, zu vermieten. *2.2.

*6.2. Malienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung sowie sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden und einzusehen von Morgens 11 Uhr bis Abends 5 Uhr.

* Malienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

*2.1. Augustastrasse 1 ist der 1. und 2. Stock, bestehend aus 3-4 schönen, geräumigen Zimmern, heller Küche, Glasabschluss, Mansarde, Schwarzwasschkammer und 2 Kellern, der 1. Stock sofort, der 2. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres verl. Karlstraße 20, parterre.

* Augustastrasse 2, vor dem Karlsthor, ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller, an solliche Leute auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Blumenstraße 27 ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*4.2. Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.3. Erbrinzenstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holzremise, Keller und Waschlächentheil, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 36.

* Hebelstraße 1 ist im Vorderhaus eine freundliche, tapezirte Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

*2.1. Hirschstraße 16 ist die aus 5 Zimmern, Küche etc. bestehende, neu hergerichtete Parterre-Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen.

* Kaiserstraße, Ede Herrenstraße 17, ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.2. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten.

* Kaiserstraße 125 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 123 im Laden.

* Kaiserstraße 153 ist der dritte Stock, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarden etc., sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im zweiten Stock, Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr.

* Kaiserstraße 177 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlstraße 16a, über zwei Treppen, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss und Entwässerung, für sofort oder später zu vermieten. Näheres in A. Dielesfeld's Hofbuchhandlung.

*3.3. Kriegstraße 34, beim Grünen Hof, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, mit prächtiger Aussicht, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

* Kriegstraße 82 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabteilungen und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Näheres im 1. Stock.

* Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluss etc. etc.) bestehend, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

* Leopoldstraße 6 ist im 2. oder 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße ist eine schöne Wohnung, in's Freie und Sallennähen lebend, 2. Stock, von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

* Luisenstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, wegen Wegzug der bisherigen Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Luisenstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Luisenstraße 25 ist im 4. Stock (nicht Mansarde) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*3.1. Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine wirklich schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Trockenspeicher und Holzstall für 240 Mark auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 26 ist der 2. Stock von 5-6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Ritterstraße 3, neben dem Museum, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, 2 Mansarden, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ritterstraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 62 ist der 2. Stock, bestehend aus 3-4 Zimmern, Mansarde, Küche und Waschküche, mit Wasserleitung, Keller und Holzstall, um annehmbaren Preis auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasverschluss. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 67 ist auf 23. Oktober im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten. — Ebenfalls sind zwei gut erhaltene Herde billig zu verkaufen.

* Schützenstraße 88 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Viktoriastraße 8 ist eine schöne, mit Wasser- und Gaseinrichtung versehene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche,

auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden.

— Viktoriastraße 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkammerchen und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock von 10-4 Uhr.

* 3.2. Viktoriastraße 23 (Ecke der Westendstraße) ist der untere Stock mit 6 Zimmern und allem dazu Erforderlichen auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

* 2.2. Waldhornstraße 12 ist im obern Stock eine hübsche Wohnung mit Glasabfluß, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche und Keller, sofortig oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

* Waldhornstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock rechts.

— Werderstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock im Seitenbau mit 3 Zimmern samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

— Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethet. Näheres im mittlern Stock daselbst.

* Wilhelmstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß, Keller, Kammer und Antheil am gemeinschaftlichen Waschhaus, zu vermieten. Näheres parterre.

* Wilhelmstraße 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

* 2.1. Wilhelmstraße 55 ist der 1. und 3. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst zu erfahren.

Zähringerstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderm Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

* 3.2. Es ist sofort oder auf 23. Oktober eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näheres zu erfragen Douglasstraße 5 parterre.

* 2.2. Zwei Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche etc., die eine größere im Vorder-, die andere kleinere im Hinterhaus, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, 3. Stock.

* 4.3. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkonzimmer mit Parquetboden, 2. Stock, sowie eine Wohnung von 3-4 Zimmern, 2. Stock, sind unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Hirschstraße 58 im Bureau.

* Im Neubau Leopoldstraße 37 sind im Vorderhaus 3 Wohnungen: 1. Stock ein Laden mit 3 Zimmern u. Zugehör, 2. Stock 5 Zimmer etc., 3. Stock 5 Zimmer u. Zugehör, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Hof-Schuhmacher Schenk daselbst.

* In schönster Lage der Blümlerstraße ist an eine ruhige Familie eine elegante Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober sehr preiswürdig zu vermieten durch das Wohnungs-Vermittlungsbüreau von W. Gutfkunst, Friedrichsplatz 8.

Auf 23. Oktober d. J. ist unter sehr günstigen Bedingungen eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabfluß, zu vermieten. Näheres ertheilt das Wohnungs-Vermittlungsbüreau von L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13, Karlsruhe.

* Verlängerte Karlstraße 9 sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabfluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Stephanienstr. 47, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3-4 oder 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten auf 23. Oktober. (H. 6152a) 4.1.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Im westlichen Stadttheile ist eine helle Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Eine kleine, stille Familie sucht eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf kommendes Ziel. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine, stille Familie sucht im westlichen Stadttheile eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Magdkammer und sonstigem Zugehör. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 128 abzugeben.

* In hübscher Lage wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Offerten mit Preisangabe erbitet man sub Chiffre A. D. an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Gesucht wird zum 1. Oktober eine kleine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern u. Küche. Offerten nebst Preisangabe erbeten unter J. G. durch das Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kleinen Familie für die Zeit vom 15. September bis 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten sub W. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sofortig zu vermieten: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

— Westendstraße 12 sind 2 schön möblierte Parterrezimmer sofortig oder auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

— Schloßplatz 17, nahe der Karl-Friedrichstraße, ist ein zweifensstriges, möbliertes Zimmer, parterre rechte Seite, auf 1. September oder früher zu vermieten.

— Birkel 10 ist im untern Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

* 3.3. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sofortig oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

* 3.3. Ecke der Ruppurer- und Wielandstr. sind zwei gut möblierte Parterrezimmer mit Aussicht in's Freie an einen Herrn oder eine Dame sofortig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sofortig zu vermieten: Leopoldstraße 3 im 3. Stock.

* Waldhornstraße 7 ist sofortig oder pr. 1. September ein großes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Luisenstraße 2 b ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofortig oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein schönes, fein möbliertes Zimmer sofortig oder später an einen soliden Herrn zum Preis von 15 Mk. zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofortig oder auf 1. September zu vermieten: Erbprinzenstraße 26 im Hinterhaus.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofortig oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 53 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofortig oder später zu vermieten, sowie zwei einzelne, gut möblierte Zimmer an je einen Herrn.

* Ritterstraße 18 sind 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Hirschstraße 12 ist eine sehr freundliche Mansarde mit Kochofen auf den 1. September zu vermieten. Näheres Hinterhaus rechts im 2. Stock.

* Erbprinzenstraße 22 ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Schlafzimmer sofortig oder auf 1. September zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Zähringerstraße 9 sind im 1. Stock zwei unmöblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, auf den 1. September zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock von Nachmittags 2 Uhr an.

* Kaiserstraße 52 sind in der Bel-Etage 2 elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Dienerrzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

Akademiestraße 9 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

* Ein großes und ein kleines Zimmer mit Alkoven, auf die Straße gehend, nebst Keller sind parterre auf den 1. September an reblische Leute unmöbliert zu vermieten: Amalienstraße 43.

Pensions-Anerbieten.

* 3.1. Zwei Bälge finden bei einer sehr soliden, kinderlosen Familie freundliche Aufnahme. Auch ist Gelegenheit zum Klavierspielen geboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pensions-Anerbieten.

* 4.1. Ein Schüler, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, findet bei einem Reallehrer dahier vollständige und gute Pension bei bescheidenem Preise. Gewissenhafte Beaufsichtigung bei Anfertigung der täglichen Hausaufgaben bzw. Nachhilfe. Näheres Schützenstraße 86 im 2. Stock.

Pensions-Anerbieten.

* Zwei Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, finden unter günstigen Bedingungen ganze Pension. Zu erfragen Kronenstraße 52 im Laden.

Sinquartierung

mit Verpflegung wird angenommen: im goldenen Adler. 2.1.

Werkstätte,

eine freundliche (45 q-Meter im Vielt), mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist pro 23. Oktober für ein stilles Geschäft zu vermieten. Auch für Anlage eines Gas-Motors alles Nötige vorhanden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Vermietungsanzeige.

Magazine, verschleißbare Remisen und Schuppen hat um billigen Preis zu vermieten

Adolph Jost,

Ruppurerstraße 86.

4.3.

Zimmer-Gesuche.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird von einem anständigen, jungen Mann in der Nähe der Karlstraße auf 1. September zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre F. L. abzugeben.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird auf 1. September zu mieten gesucht. Offerten schriftlich unter Chiffre J. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Benützung für Post- und Telegraphenzwecke werden 2 bis 3 zu ebener Erde belegene Zimmer in der Nähe des Mühlburgerthors anzumieten gesucht. Offerten wollen an die Kaiserl. Oberpostdirektion hierselbst abgegeben werden.

Ein Kneiplokal

wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man nebst Preisangabe unter E. W. 99 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

NB. Auch werden einige gut erhaltene Commerc.-bücher zu kaufen gesucht.

Dienst-Anträge.

* 3.3. Gesucht zum 1. September: ein besseres Zimmermädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat: Stephanienstraße 71 im 2. Stock.

2.1. Ein williges Mädchen kann sofort eintreten: im goldenen Adler.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und ein jüngeres Mädchen zu einem Kinde finden sofortig Stellen: Blumenstraße 1, Ecke der Ritterstraße.

* Ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, auch den übrigen Hausarbeiten sich unterzieht, findet sofortig oder auf 1. September eine gute Stelle. Näheres Zähringerstraße 69, Ecke der Lammstraße.

Bauarbeiten.

21. Die Maurerarbeiten, rothe und weiße Steinhauerarbeiten und die Zimmerarbeiten zur Erbauung eines Wohnhauses mit Verkaufskolonnen auf dem Grundstück der Stadt Strassburg, Ecke der Kaisers- und Adlerstraße hier, sollen in Accord gegeben werden.

Leistungsfähige Unternehmer wollen Pläne, Kostenboranschläge und Bedingungen auf meinem Bureau Schützenstraße 77 einsehen und mir ihre beizüglichen Angebote längstens bis zum 5. September l. J. schriftlich abgeben.

Karlstraße, den 23. August 1880. Wilhelm Söbner, Architekt.

Petroleumfässer.

41. In hiesiger Stadt wird ein Aukäufer und Lieferant von Petroleumfässern das ganze Jahr hindurch für ein auswärtiges Haus gesucht. Offerten sub D. F. 10115 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellen-Gesuche.

* Eine gesunde Ehefrau sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 21. Ein Mensch von 20 Jahren, welcher auch Kenntnisse in der Hirtnerlei besitzt, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, Stelle als Diener bei einer Herrschaft. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gefestete Person, welche bei Herrschaften als Jungfer und Kinderwärterin diente, die besten Zeugnisse besitzt, wünscht eine ähnliche Stelle bei einer Dame oder einem ältern Herrn oder als Kinderwärterin und verspricht mütterliche Verpflegung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln, ebenso ein reinliches Mädchen, welches Zimmers- und Hausarbeit besorgen kann, suchen sogleich passende Stellen. Näheres Schwanenstraße 18 bei Frau Waier.

* Eine in einem Colonial- und Spezereiwaren-geschäfte thätige Verkäuferin, sucht anderweitige Stelle. Gefl. Offerten unter X. 50 postlagernd erbeten.

Ausbüßs-Röchin.

21. Eine Frau ohne Kinder, welche perfekt kochen kann und auch die Hausarbeit übernimmt, sucht Ausbüßs-Stelle als Köchin unter bescheidenen Ansprüchen. Näheres sub D. 61524 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Lehrstille-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bau- und Möbelschreinerlei zu erlernen, wünscht mit einem baldigen Eintritt in die Lehre zu treten. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter Buchst. A. C. 108 abgeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine ehrliche, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Dieselbe würde auch einen Laufdienst übernehmen. Zu erfragen Spitalstraße 36 im Hinterhaus.

* Ein Finanzbeamter wünscht als Nebenbeschäftigung eine Vermögensverwaltung, Berechnung oder sonstige in das Finanz-, Rechnungs- und Kassenwesen einschlagende Geschäfte zu übernehmen. Anerbieten unter A. O. 5 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln und nimmt auch eine Laufstelle an. Zu erfragen Gartenstraße 7, Hinterhaus, eine Etage hoch.

Nähmaschinen

jeder Konstruktion werden gut, rasch und billigst repariert: Kleine Herrenstraße 10.

Verloren

wurde letzten Sonntag in der Belfort- oder Leopoldstraße eine goldene Armspange, wertvoll als Andenken an eine Verlobtene. Abzugeben gegen Belohnung: Belfortstraße 5 im 4. Stock.

* Verloren wurde am Sonntag den 22. August am Bahnhof oder im Wartsaal ein schwarzes Spitzen-Richus. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

* Vorgelesen Mittag 12 Uhr wurde vom Bahnhof durch die Karl-Friedrichstraße bis zur Kaiserstraße

ein Geldbeutel mit nahezu 60 M. in Gold und etwa 8 M. in Münzen verloren. Abzugeben gegen Belohnung auf der Postzeit.

Verlaufener Pudel.

* Ein junger, schwarzer Pudel mit schwarzem Lederhalsband, auf den Namen „Karo“ hörend, hat sich am Sonntag Abend am Mühlbühlgerthor verlaufen. Abzugeben: Westendstraße 7.

Stehengebliebener Sonnenschirm.

In unserm Laden blieb ein Damen-Sonnenschirm stehen und kann gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Geschwister Oppenheimer,

Kaiserstraße 52.

Für die Herren Botaniker und Lehrer bietet sich Gelegenheit, ein mit vielem Fleiß gesammeltes Herbarium, die mannigfaltigsten Pflanzen enthaltend, zu acquiriren. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Porzellanofen-Verkauf.

* Ein frisch umgekehrter, brauner Porzellanofen für Holz- und Steinkohlen-Feuerung ist billig zu verkaufen bei Hafner Heinzelmann, Schwanenstraße 6.

Deckelwagen.

* 21. Ein neuer, für Bäcker oder Kaufleute geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen: Karlstraße 30 im Hinterhaus.

Grosse Salzsäcke.

zu Pustbüchern sehr geeignet, sind à 40 Pf. zu verkaufen; bei größerer Abnahme billiger: Adlerstraße 8 im Laden.

Ein Haufen Dung

ist zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 12.

Verkaufsanzeigen.

Gut milchgebende und tragbare ächte Schweizerkäse und Ziegen stehen von nun an zu verkaufen bei

Josef Anton Streuli, Schweizer,

Schützenstraße 35.

* 22. Neun blühende, gefüllte Oleander-Bäume werden einzeln oder zusammen billig abgegeben: Kiebigstraße 44.

* Ein transportabler, bereits neuer Waschkessel ist billig zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 38.

* Eine schöne, polierte Kinderbettlade, 1 Waschtisch, 1 Spiegel und 4 gute Stroßjesseln sind billig zu verkaufen: Bismarckstraße 77.

* Eine Ladeneinrichtung, Magazinrichtung, Kassenpult, Ladentische, zwei Auslegefäßen und Schäfte sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Jähringerstraße 54, parterre, sind aus freier Hand zu verkaufen: 1 noch ziemlich neue Bettstätte mit Koffen, 3 gut erhaltene Weinschäßen, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Gießkanne, circa 100 Stück prima Weinschäßen, 1 neuer Vogelkäfig mit 4 Abtheilungen und 1 gutes, eichenes Regenfäß.

* Zwei Kommoden, 2 Schiffsmoderne, 1 Sah Brandkasten, nussbaumene und tannene Bettladen werden billig abgegeben: Akademiestraße 37.

* Zu verkaufen sind äußerst billig: 1 Schiffsmoderne, 1 Maschinisch, 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär, 1 Näh- und 1 Quattisch, 1 Kommode, 1 Gießkann, 1 Spiegel und 1 eiserner Herd: Sophienstraße 8.

* Eine bereits noch neue Ladeneinrichtung ist sofort billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein gangbares Speereisgeschäft

ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird eine noch gut erhaltene, neue Klavierschule von Lebert und Stark, 3. Theil. Näheres Bittel 30, 4. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Eine spanische Wand wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 6 im 2. Stock.

* Ein gebrauchter Infanterie-Offiziersfädel wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein noch gut erhaltener Schubkarren wird zu kaufen gesucht. Näheres Sommerstraße 11.

Für Hausfrauen.

— Pustbücher sind fortwährend ganz billig zu haben bei Wag Low, Schwanenstraße 23.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 19 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gut waschen kann, findet sofort Stelle: Waldstraße 79, parterre.

* Ein Mädchen, welches nähen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Bittel 32, Ecke der Ritterstraße, 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein ordentliches, solides Mädchen zu Kindern gesucht: Wilhelmstraße 18 parterre, Nachmittags 2 Uhr.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches Zimmer machen, säßen waschen und bügeln kann, findet sofort Stelle: verlängerte Karlstraße 5.

* Ein braves, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sofort Stelle: Hirschstraße 36 im Garten.

* Ein ordnungshabendes, ehrliches Mädchen findet sogleich Stelle: Kronenstraße 52.

* Zu sofortigem Eintritt gesucht: ein gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht: Kaiserstraße 235 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch auf Verlangen zu Kindern gehen würde, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im 5. Stock.

* Ein anständiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Viktoriastraße 13 im zweiten Stock.

Circa 17000 Mark

Stiftungsgelder sind unter günstigen Bedingungen auszulieihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

22. Auf ein hiesiges Haus in bester Lage, gerichtlich geschätzt zu 37000 M., wird ein Kapital von 3000 Mark auf 2. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Die 1. Hypothek ist mit 17500 M. besetzt. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes gefl. niederzulegen.

3.1. Cementeur,

ein tüchtiger, hauptsächlich für Rohre und Böden, findet in einer Cementwaaren-Fabrik eine dauernde Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hauptagent-Gesuch.

* 33. Eine alte, gut eingeführte Lebens-Versich.-Gesellschaft sucht für Karlsruhe einen tüchtigen Hauptagenten. Offerten mit Referenzen unter B. 40 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Kellner,

mit guten Kenntnissen versehen, findet Stelle bei F. Becker, zum goldenen Adler.

Gesucht

wird zu sofortigem Eintritt eine fleißige Kellnerin. Restauration von Eugen Weick.

Stellen-Anträge.

* Eine tüchtige ordentliche Kellnerin sowie eine Ausbüßkellnerin für Sonntags werden sogleich gesucht. Zu erfragen Waldstraße 16.

Adolf Berger.

* Ein Mädchen, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, findet sogleich eine Stelle. Näheres Fasanenstraße 6.

Sch. Hotel-Zimmermädchen, feine

Kellnerin, junge Weißzeugbeschieferin, eine Bonne, bei französischen Sprache mächtig. Köchinnen für sofort nach auswärts sucht das Kontor von Schmitt, Schützenstr. 46.

22. J.M. Restaurationskellner (4-5) sowie perfekte Köchinnen und Kellnerinnen finden lohnende Stellen durch J. Müller, Bähringerstraße 51.

Beschäftigungs-Antrag.

* 33. Ein kräftiger und gewandter Blechwerk-geselle findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Reine, buchene Holzäsche

wird stets angekauft: Kaiserstraße 177.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walfer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Eilinderhüte angekauft.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Teißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 6.2.

Zur Nachhilfe

wird für ein Kind, welches die unterste Volksschulklasse besucht hat, ein Lehrer oder Seminarist oder eine Lehrerin für einige Wochen zur Unterrichtsbefreiung gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige und Empfehlung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Luisenstraße 26, parterre, und empfehle ich mich fortwährend im Fräuleinschneiden. Achtungsböller Frau Werner.

NB. Auch ist daselbst fortwährend neues Sauerkraut zu verkaufen.

Citronen-Saft in Gläschen

empfehlen

Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

2.2.

Vorzügliichen Flaschenreisen

Weißwein

per Liter 70 Pf.

bei Abnahme von 20 Liter u. Baarzahlung empfiehlt

F. Kunzer, Karlstraße 35.

Apfelwein

per Flasche 25 Pf.

Münchener Bier

per Flasche 30 Pf.

Commisßbrod

per Laib 20 Pf.

bei

L. Sturm, Kaiserstraße 150.

Frische Felchen und Soles

empfehlen

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Eine frische Sendung

acht österreichischer Feigenkaffee

ist eingetroffen bei

Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

2.1.

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfehlen

B. Kühn, 16 große Herrenstraße 16.

2.2.



Lofodinischer Dorsch- Leberthran ohne und mit Eisen, vollständig geschmack- und geruchlos, bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Feinster Dorsch-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf. M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.

Fr. Waiss, B. Merkle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße. G. Brunner.

4.3. Pasteur's Essig, specieller Einmachessig; derselbe läßt in Folge seiner Zusammensetzung weder Schimmel- noch Bläuhung zu und ist äußerst wohlschmeckend. Salicylsäure, Bettn, Estragon, Burgunder- und Himbeer-Essig. Th. Brugler, Waldstraße 10.

Camphor, selbstgemahlenes Insektenpulver

empfehlen

Th. Brugler in Karlsruhe.

Fliegenleim, Fliegenpapier, Fliegenholz

ist stets vorräthig bei

Friedrich Herlan, Kaiserstraße 100.

2.1.



Mein grosses Lager in acht Bielefelder Taschentüchern

sowie Brusteinsätzen für Herrenhemden empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst, Ecke der Kaiser- & Lammstrasse.

Eine Parthie

Hemden-Shirting

ohne Appretur empfiehlt per Meter 40 Pf., alte Elle 24 Pf. bei Abnahme von ganzen und halben Stücken

Gustav Oberst, Ecke der Kaiser- & Lammstrasse.

Hamburger Blousen für Metzger

empfehlen

Geschwister Oppenheimer, 52 Kaiserstraße 52.

Herren-Hemden

nach Maass unter Garantie für gutes Sitzen empfiehlt

August Schulz, Erbprinzenstrasse 29.

2.2.



Militär- Handschuhe,

sorgfältig gewaschen, kosten

15 Pf.

Ludwig Oehl,

das Paar.

Gr. Hoflieferant, 116 Kaiserstrasse.

6.4.

| | | |
|---------------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Grösstes Lager. | Joseph Halle, | Billigste Preise. |
| | 96 Kaiserstraße 96. Fabrik-Lager | |
| | Pariser Corsets | |
| | zu 2.1. Original-Fabrikpreisen. | |
| Bestsitzende Form. | | |

Eingetroffen:
Hausmacher leinene Betttücher

ohne Naht,
nur schwere, starkfädige
Waare,
das Stück à **3 Mark**
bei
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

* Die praktischen Neujahrsgratulationskarten mit Bilestern von W. Viktor in Köln sind billigst zu haben bei
Max Rothschild, Kaiserstraße 40.

Compasse

jeder Art empfiehlt billigst
Rudolf Meess,
Kaiserstraße 82,
beim Marktplatz.

4.3.

Schuhe und Stiefel
in allen Arten,
gut und billig, empfiehlt
Wm. Költz,
Kaiserstraße 147.
Reise- und Bad-Pantoffeln
zu 50 Pf. das Paar.



Eine Parthie **Wiener Herren-Zugstiefel** und **Damen-Zugstiefel** sowie verschiedene Sorten **Kinderstiefel** verkaufe unter'm Ankaufspreise, da ich solche künftig nicht mehr führe.
Franz Schmidt, Schuhmacher,
2.1. Amalienstraße 15.

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.
*2.2. Zeige hiermit den geehrten Herrschaften ergebenst an, daß ich mit dem Heutigen mein **Kohlen- und Holzgeschäft** **Werderstraße 68** beginne; ich werde beachtet sein, durch nur 1. Sorte **Kohlen und trockenes Holz** die größte Zufriedenheit meiner Abnehmer zu erwerben zu suchen.
Aufmerksame Bedienung wird zugesichert.
Mit Achtung
S. Riegel,
Kohlen- und Holzhandlung.

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.
*Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich eine **Schlosserei** dahier errichtet habe. Ich werde mich bestreben, durch gute und dauerhafte Arbeit sowohl als auch durch bestens ausgeführte Reparaturen die Zufriedenheit meiner Gönner zu erhalten.
Hochachtungsvoll
J. Bender, Schlossermeister,
Querstraße 30.

Geschäfts-Empfehlung.
3.1. Erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich das **Bodenwisch-Geschäft** des Herrn **Wilh. Widmann** in der **Karlstraße 25** in unveränderter Weise fortführen werde und sichere eine billige und reelle Bedienung zu.
Zugleich empfehle ich mich im **Legen, Ausbessern, Reinigen und Wischen** von **Parquetböden**, sowie zu **Reparaturen an Möbeln und Polstern** derselben bestens.
Adolf Mübe, Schreiner und Bodenwischer,
Nachfolger von **Wilh. Widmann**.

Empfehlung.
Ich bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich das von meinem sel. Manne betriebene Geschäft mit der größten Pünktlichkeit fortführe.
Achtungsvoll
Marie Laible, Wittwe.

Herdschlosserel
von
Friedrich Lang,
Marienstraße 6.

*4.2. Obiger empfiehlt sein Lager von selbstverfertigten **Sparocherden**, versehen mit **Müller'schen Sparrosten**, zu billigen Preisen unter Garantie für deren Güte.
Reparaturen sowie das **Ausmauern** wird schnell und billig besorgt.

Empfehlung.
10.5. **Steinerne Einmachtpöfe** sowie **Einmachgläser** in allen Größen zu billigen Preisen empfiehlt
V. Bender, Hafner,
Karlstraße 22.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.
* Ich empfehle einem hohen Adel und geehrten Herrschaften meine neueste **Cylinder-Bettfedern-Reinigungs-Maschine**, durch welche aller **Schweiß, Geruch, Motten, Staub**, hauptsächlich aber die von **Verstorbenen** hinterlassenen **Krankheitsstoffe** gänzlich beseitigt werden. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren **Behandlung** zugegen sein.
Max Flechtner,
Amalienstraße 37, Hinterhaus.

Badewannen
in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat
Wilh. Göttle,
Kaiserstraße 150.

Bordsteine und Trottoirplatten
aus den Schwegen der **Kaiserstraße**, letztere zu **2 M., 1 M. 50 Pf.** und **1 M. pro q-Meter.**
Hud. Hoffmann,
Kaiserstraße 139.

Jede Pflasterarbeit
wird solid und billig hergestellt von
G. Zartmann,
Pflasterermeister,
61 Schützenstraße 61. 12.11.

Prima geräucherte **Sinterschinken** ohne Wein per Pfund **M. 1.10**
Prima geräucherte **Sinterschinken** mit Wein per Pfund **M. -80**
Preßkopf " " " " **-68**
Lyoner Schinkenwurst " " " " **-90**
Gothaer Zungenwurst " " " " **1.-**
Schmalz bei 50 Pfund " " " " **-50**
versendet gegen **Nachnahme** die **Schweinemetzgerei** von **J. Kappes, Frankfurt a. M.,**
Allerheiligenstraße 52. 4.4.

Beste Ruhrkohlen
empfiehlt ab Schiff zu billigen Preisen
E. Götz,
Holz- und Kohlenhandel, verl. Karlstraße 11.
Gefällige Aufträge nimmt entgegen: Herr Kaufmann **Weiser, Akademiestraße 50.** *2.2

Mühlburg.
Heute Dienstag **Hasen, Geflügel** und sonst verschiedene **Braten, neues Sauerkraut, Kartoffelbrot** nebst feinem **Lagerbier**, wozu freundlichst einladet
Ed. Pfesser.
3.1.

Für Offiziere
empfehle zu den bevorstehenden **Manövertagen** meine anerkannt guten, weittragenden
Militärfeldstecher
mit starken **Etuis** zum Umhängen. Preise äußerst billig.
Rudolf Meess,
Kaiserstraße 82 beim Marktplatz.

Ausverkauf.
Schwarze **Seidenstoff-Nesten**, sehr billig, schwarze **Cachemire**, rein Wolle, 120 cm breit, à **M. 1.50** per Meter.
M. Dertlunger, Kaiserstraße 179.

A. Pring'sches Flaschenbier
auf Eis bei
F. Caspar, Karlstraße 11. *3.3.

Ziehung 31. August 1880.
Kiffingerloose à 2 M.
Haupttreffer 45000 24000
18000 16000 bis 5 M.
Auf 10 Loose noch 1 Freilos.
Gg. Fried. Brunner, Nürnberg. 6.4.

Carl Alb. Stützer,
Bankgeschäft,
Darmstadt,
empfiehlt in der Serie gezogen:
Napenheimer-Loose
zu billigsten Preisen.
* Heute Abend frische **Leber- u. Griebenwürste** empfiehlt **Leopold Demmer, Werderstraße 38.**
* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** sowie **Fleisch- und Frankfurterwurst**, was empfiehlt
Friedrich Förderer,
Lühringerstraße 27.

Todesanzeige.
* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Schwiegervater und Großvater
Gottfried Augenstein
im Alter von 76 Jahren und 5 Monaten nach kurzem, 1 1/2 tägigem Krankenlager in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.
Freunden und Bekannten widmet diese Trauerkunde mit der Bitte um stille Theilnahme im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karl Friedrich Augenstein.
Die Beerdigung findet Dienstag den 24. d. Mts., Abends 6 Uhr, nach dem Sinne des Verbliebenen von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt, und wird auch um Unterlassung der sonst üblichen Blumen Spenden gebeten.
Karlstraße, den 23. August 1880.

Synagogen-Chor.
Heute Abend halb acht Uhr Probe für den ganzen Chor.

Frankfurter Geld-Curse am 21. August 1880.

| | Rmk. | Pf. |
|---------------------------|--------|-------|
| 20 Franken-St. | 16 | 18-22 |
| ditto in 1/2 | 16 | 18-22 |
| Engl. Sovereigns | 20 | 38-42 |
| Russ. Imperiales | 16 | 75 G. |
| Dukaten | 9 | 58-63 |
| al maroo | 9 | 58-63 |
| Dollars in Gold | 4 | 20-23 |
| Hochhalt. Silber per Kilo | 156.80 | 58.80 |
| Reichsbank-Disconto | | 5% |
| Frankfurter Bank-Disconto | | 4% |

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

| 21. Aug. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 11 | 27" 9,5" | Südwest | umwölkt |
| 12 " Mitt. | + 22,4 | 27" 10" | " | hell |
| 6 " Abds. | + 18,1 | 27" 10" | " | " |
| 22. Aug. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 12 | 27" 10" | Nordost | hell |
| 12 " Mitt. | + 20,4 | 27" 9,5" | " | " |
| 6 " Abds. | + 19 | 27" 9,5" | " | umwölkt |

Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Mein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre habe ich von jetzt bis Ende September einem Ausverkauf ausgesetzt und sind aus diesem Grunde die Preise für sämtliche Vorräthe bedeutend reducirt.

Vorräthig sind in großer Auswahl:

vollständige Salon-, Eß-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nußbaum, Eichen, Schwarz etc.,
sowie

ganze Polstergarnituren

in Damast, Nips, Peluche und Seide,

Sophas,
Fauteuils mit und ohne
Vorrichtung,
Chaises-longues,
Souffls,
Divans,

Kommoden,
Chiffonnières,
Schreib-, Auszug-,
Spiel- und Nähtische,
Etagères,
Sekretäre,

Büffets,
Servirtische,
Spiegelschränke,
Waschkommoden,
Nachtische,
Stühle etc. etc.

Aufgerichtete Betten in Mainzer, französischer und gothischer Façon
in reichhaltigster Auswahl,

Spiegel in Holz- und Goldrahmen,

Stühle in jeder beliebigen Façon.

Moritz Reutlinger,

10 Kronenstraße 10.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch in Karlsruhe zu haben.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Adlerstr. 13. Verkaufs- & Versteigerungshalle. Adlerstr. 13.

Freier Zutritt für Jedermann.

Zum Verkaufe sind ausgestellt:

Französische und Mainzer Bettstätten mit Kissen, Matratzen und Polstern, Kinderbettstätte mit Kissen, neue und alte Federbetten, Rohrstühle, Strohhühle, Chiffonnières, Kanapee, Sopha mit 4 Stühlen, Kommode, Waschkommode, Spiegel, lange Tische, neue Stühle von Kirschbaumholz, neue Petroleumherde, Gemälde, Barometer, 1 großer Altenschrank, 1 Comptoirstuhl, 1 Sessel, 1 Klavier für Anfänger, Eiskästen, eine Partdie neue Sämsagen sowie sonstige verschiedene Dagen und noch verschiedene Gegenstände; ferner feine und gewöhnliche Liqueure. Gegenstände aller Art werden zum Verkaufen und Versteigern angenommen.

NB. Ich übernehme sowohl im Lokale als auch außerhalb Versteigerungen.

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,

Anfeuerspäne,

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

Krutz & Roth.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 23. August. Julius Lamp von hier, Assistent, mit Hedwig Birk von hier.
- 23. " Nikodemus Weh von Schwend, Fabrikarbeiter, mit Katharina Koll von Corres.
- 23. " Ludwig Schleiter von Minheim, Kesselschmied, mit Margarethe Denzig von Bauschlott.

Geburten:

- 18. August. Katharina Karoline, Vater Julius Frommholz, Schlosser.
- 19. " Heinrich Wilhelm, Vater Wilhelm Engel, Schuhmacher.
- 19. " Anna Luise Franziska, Vater Franz Jung, Schreiner.
- 20. " Max Ludwig Wilhelm Josef, Vater Karl Gloger, Leutnant.
- 20. " Josef August Ludwig, Vater Josef Dold, Kaffier.
- 20. " Ernst Karl Louis, Vater Louis Kammerer, Tapetenfabrikant.
- 20. " Oskar Friedrich Karl Ludwig, Vater Friedrich Grohmüller, Nagelschmied.
- 21. " Martin Ludwig, Vater Ludwig Hepp, Telegraphensekretär.
- 22. " Anna Clara Pauline Beate, Vater August Staiger, Postinspektor.

Todesfälle:

- 21. August. Karl Herking, Schlosser, ein Ehemann, alt 28 Jahre.
- 21. " Gustav Adolf Hingado, Oberamtmann a. D., ein Ehemann, alt 74 Jahre.
- 21. " Emilie Reih, alt 36 Jahre, Ehefrau des Maurermeisters Reih.
- 22. " Amalie, alt 8 Monate 4 Tage, Vater Schreiner Fütterer.
- 22. " Friedrich, alt 10 Monate 20 Tage, Vater Schlosser Baldender.
- 23. " Gottfried Augenstein, Schneidemeister, ein Ehemann, alt 76 Jahre.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen Todesfalls und Aufgabe des Magazins beabsichtige ich, mein großes Lager von Möbeln in Eichen- und Nußbaumholz zu billigen Preisen auszuverkaufen; dieselben sind aus nur vorzüglichem Material schön und solid gearbeitet.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Schreinermeister Karl Luder Wittwe,
Akademiestraße 9.

8.1.

5.1. Da die Form der diesjährigen

Gratulations-Karten

(das Neueste und Eleganteste dieser Art) einige Zeit zur Fertigstellung erheischt, so bitte ich um gest. rechtzeitige Bestellung. (H. 61508 a.)

J. Liepmannsohn, Kaiserstraße 205.

Freude

übernachteten hier vom 20. auf den 23. August.

Darmstädter Hof. Schmidt, Uhrenfabr. v. Freiburg, Anter, Kfm. v. Künzelsau. Fräul. Lügler von Dinglingen.

Deutscher Hof. Jäger, Kfm. u. Jäger, Gymnas. v. Reg. Eisenhardt, Kfm. v. Heidelberg. Reinmuth v. Bischoffingen. Göding, Wirt v. Regart.

Bayerischer Hof. Fr. Schöneberg v. Schluchsee. Daum v. Freiburg.

Erbrinzen. Graf Radolinsky m. Courrier aus Oesterreich. Graf Dürheim, Secondelieut. von Großweil. Fr. v. Mühl-Gollenberg v. Hainstadt. Dr. v. Marle m. Fam. v. Amsterdam. van Sonbeed m. Frau v. Haag. Fr. Sulinger m. Gesellschaftin v. Amsterdam. Duges m. Frau v. St. Lucia. Waldbausen m. Tochter v. Grefeld. Fr. Vorchardt m. Gesellschaftin von Berlin. Sor, Kfm. v. Zürich. Eisenhardt, Kfm. von Detmold. Reith, Kfm. v. Straßburg. Feld, Kfm. v. Paris.

Geiß. Paulenberg, Kfm. v. Schlüßingen. Mohr, Kfm. v. Berlin. Göbe, Kfm. v. Straßburg. Bed, Kfm. v. Konstanz. Wegel, Kfm. v. Speyer. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Schmitt, Notar von Stetten a. L. M. Geiger v. Gailach. Wächter, Privat. von Heilbronn. Frau Wegel m. Töchtern v. St. Louis. Fuchs, Kfm. v. Nassau. Günsel, Kfm. v. Heidershausen. Rupp u. Wegler, Kf. v. Oberachern. Maier, Kfm. v. Heilbronn. Würml, Beamte v. Zürich. Schreyer, Kfm. m. Frau v. Dresten. Henle, Kfm. v. Offenburg. Wehmann, Kfm. v. Zell. Hoß, Gewerbelehrer v. Waldshut. Zurbuch, Kfm. v. Gießen. Fr. Simon, Priv. v. Bens. Neuhauser, Kfm. v. Stuttgart. Wundschuh, Kfm. v. Bruchsal. Unger, Kfm. v. Lahr. Bachmann, Maler v. Düsseldorf. Grollmann v. Gießen. Duffner, Lehrer v. Ueberlingen.

Goldener Karpfen. Mayer, Kfm. v. Rohrbach. Hohn, Ing. v. Waldshut. Mai, Wirt von Heidelberg. Gosmann, Wäcker v. Breiten. Werm, Bierbr. v. Griesau. Leos, Cramer v. Boderweiler. v. Rütley, Gerichtsrath v. Berlin. Seyfried, Bierbr. v. Gillingenweiler. Leiter Bürgermeist. u. Buchs, Landw. v. Nieberschopfheim. Frey, Landw. v. Ladenburg.

Goldener Ochse. Seibert, Lehrer v. Scheringen. Stütz, Stud. v. Künzingen. Hefelder, Kfm. v. Detmold. Herzmann, Kfm. v. Birnsfeld. Weig, Kfm. v. Biebertal. Marcard, Fleut. v. Berlin.

Goldene Traube. Hilpert, Sergeant von Cassel. Meyer von Pforsheim. Buchy, Monteur von Zürich.

Winter, Kfm. v. Mannheim. Vils, Kfm. v. Bruchsal. Belsner, Lehrer m. Frau v. Büchenbrunn. Frau Ruth v. Darmstadt. Besch, Schneider v. Bruchsal. Kraft v. Wiesbaden. Ederl, Kfm. v. München. Hebert, Kfm. v. Stuttgart. Scherer, Uhrmacher v. Pforsheim. Knecht, Gerber v. Schaffhausen. Stoll, Unteroffiz. v. Neu-Ulm. Knobel, Kfm. v. Nürnberg. Schweizer, Kfm. v. Freiburg. Moser, Kfm. v. Straßburg. Moriz, Kapellmeister m. Frau v. Baden (Schweiz). Fr. Huske v. Renchen. Frau Klaus v. Gillingen. Walter v. Stuttgart. Freisold, Lech. v. Würzburg. Knapp u. J. u. P. Wutke, Stud. v. Halle. Emanuel, Kfm. v. Hamburg. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Schreiner v. Basel. Laub, Handelsm. v. Pforzheim. A. u. S. Baumann, Buchhalter v. Leiberichshausen.

Grüner Hof. Böhringer, Prof. von Freiburg. Dersch, Tech. u. Hofmann, Referent v. Mannheim. Haubenschnitt, Stud. v. München. Lemar von Riga. Fr. Pallard u. Fr. Richter v. Kirchheim. v. Schaller, Staatsrath m. Tochter von Freiburg. Kempf, Kfm. m. Frau v. Rannsdorf. Daum, Kfm. v. Mainz. Jochter, Kfm. v. Chemnitz. Brächter, Kfm. v. Heidelberg. Frey, Kfm. v. Schönmünzach. Gebr. Rose, Kf. v. Lichtenau. Maier, Kfm. v. Mainz.

Hotel Germania. Garbutt m. Frau v. England. Frau Generalin v. Krotha v. Wersburg. Heudert, Ing. m. Fam. von Mairbach. Sächte, Priv. von Freiburg. Kunth m. Frau v. Abergern. Dunder m. Sohn von Köln. Lucas m. Frau v. Neuwied. Franke v. Berlin. Gompertz von Paris. Schmieder m. Fam. von Baden. Dentgen, Kfm. v. Düren. Reinau, Kfm. m. Frau von Grenzach. Frau Kaufmann m. Tochter u. Bed. v. Frankfurt. Frer v. Guayaquil (Guador). Meyerhoff von Buenos Ayres. Lemke, Stadtbaustr. v. Wiesbaden.

Hotel Große. Schläpfer, Rent. m. Frau v. Hebdoppel. Brantes, Gutbes. m. Frau v. Bantorf. Hämerling, Forststrah v. Bormont. Hagenbort, Part. von Pflippingen. Sartorio m. Frau v. Luremburg. Witte, Fabrikbes. v. Stadthagen. Wefelin, Stadtrath v. Paderborn. Schillingmann, Priv. von Bingerbrück. Deutsch, Ministerialrath v. Berlin. Lambrecht, Ing. von Gms Stein, Kfm. v. Varmen. Brodbeck, Kfm. von Mainz. Dessart, Hirsch, Schulze u. Gohn, Kf. v. Berlin. Spawmann, Kfm. v. Stuttgart. Pansa, Kfm. v. Lyon. Guitheil, Kfm. v. Hamburg. Brunnich, Kfm. v. Dresden.

Hotel Stoffelth. Heftl, Kunstmüller v. Wammthal. Pfleger, Fabr. v. Ludwigsburg. Stern u. Hartmann, Kf. v. Mannheim. Dillgen, Kaufm. v. Köln. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Schnabel, Kfm. v. Göttingen.

Steinheil, Kfm. v. Ulm. Baumann, Kfm. v. Düsseldorf. Bierg, Kfm. v. Amsterdam. Weitzerer Kfm. v. Freiburg. Mühlberger, Kaufm. v. Mainz. Schubert, Apoth. mit Frau v. Konstanz. Speichen, Priv. von Hildesheim. Sommermayer, Stud. von Braunschweig. Spachmann, Kfm. v. Stuttgart. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Franz, Kfm. v. Mainz. Wilmann, Kfm. v. Grefeld. Hübner, Kfm. v. Hamburg. Gärtner, Priv. von Krautheim. Boffack, Dr. phil. v. Gießh. Zell, Rechtsanw. m. Fam. v. Jena. Amelin, Kfm. v. Gienheim. Winkler, Kfm. v. Sonnenberg. Scharr, Kaufm. v. München. Döhle, Kfm. v. Stuttgart. Gangel, Kfm. v. Berlin.

Hotel Tannhäuser. Biebler, Wühlendel v. Partel. Braungart, Hauptlehrer v. Neckarburten. Kern, Organist v. Mannheim. Kraft, Baumeister v. Göttingen. Gefer, Kaufm. von Apolda. Gefer, Kfm. v. Gernsbach. Feltenmann, Kfm. v. Saarbrücken. Kühenthal, Prof. v. St. Gallen.

Nassauer Hof. Grün u. Fränkel, Kf. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Neu, Kfm. von Augsburg. Bloch, Kfm. v. Döringen. Neget, Kfm. v. Heilbronn.

Rußbaum. Rüsting, Fabr. v. Lambrecht.

Prinz Dag. Frau de Role v. Hantschhausen. Steyer, Fabr. v. Rheydt. Langguth, Eisenbahnbeamte. v. Magdeburg. Lauterbach, Kfm. u. Römer, Eisenbahnbeamte v. Frankfurt. Sauer, Kfm. v. Stuttgart. Döring, Kfm. v. Berlin. Wähler, Kfm. v. Göttingen. Dettler, Kfm. v. Berg. Weiser, Kfm. v. Gaisburg. Schmidt m. Fam. v. St. Johann. Ludwig v. Rußbaum. Hans, Eisenbahnbeamte. v. Hannover. Schrader, Eisenbahnbeamte. v. Grefeld. Mühl, Oberamtsrichter von Groß-Gerau. Müller, Lehrer v. Weichheim. Wärsch, Kfm. v. Freiburg. Winterhof, Kfm. v. Remscheid. Kehler, Kfm. v. Speyer. Brunschwig, Kaufm. v. Paris. Loh, Kfm. v. Mannheim. Bainingl, Kaufm. v. Paderborn. Winter, Pfarrer a. d. Schweiz. Statter, Apoth. und Reit, Kfm. v. Frankfurt. Woren m. Frau von Prag. Ludy m. Frau a. d. Margau. Frick, Kfm. von Widdach. Blegler, Kfm. v. Eibersfeld. Dyerbal, Kfm. v. Varmen. Treusch, Eisenbahnbeamte v. Dresden. Lenzen, Insp. v. Köln. Kallmann, Priv. von Wülheim. Smith m. Fam. von New-York. Geller m. Frau von Hamburg. Renner, Kfm. v. Paris. Müller m. Sohn v. Augsburg. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Stemmer, Kfm. v. Basel. Graf Normann v. Grombach. Wieser, Rent. v. New-York. Maier, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Baumann, Kfm. v. Straßburg.

Prinz Wilhelm. Kreimann, Kfm. v. Göttingen. Spiegelhalter, Kfm. v. Schlengen. Truber, Fabr. von Frankfurt. Renz, Gastwirt v. Mainz. Fr. Köbel v. Darmstadt.

Reichsadler. Haubensack, Kfm. von Göttingen. Bachmann, Def. v. Gochheim. Häfner, Kfm. v. Sternfels. Höfer, Lehrer v. Gschelbach. Geiser, Wäcker a. Amerika.

Rothes Haus. Winter, Kfm. v. Trier. Ruymann, Lehramtsprivat. v. Heidelberg. Vorchheim, Kfm. v. Offenburg. Braun, Priv. v. Pflanzgrabenweiler. Frau Oberzog m. Bed. v. Moskau. Fröhle, Hauptlehrer m. 2 Töchtern v. Freiburg. Klein, Kfm. v. Lahr. Strinbeck, Kfm. v. Nürnberg.

Schwarzer Adler. Wassermann, Kfm. v. Köln. Siegert, Arch. v. Chemnitz. Frau Widm m. Tochter v. München. Haas v. Oberweiler. Hammerstein, Kfm. v. Mannheim. Frau Steinbach v. Ulm. Röder, Cantor m. v. Kuppenheim. Schäfer, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Scharf, Kfm. v. Freiburg. Her u. Adolf Schleyer, u. Wunsch, Student v. Eibersfeld. Müller, Wirt v. Wiesbaden.

Silberner Anker. Rosendorfer, Kfm. v. Goll. Tsch, Uhrmacher v. Künzingen.

Liegenschafts-Verkäufe.

| Verkäufer. | Käufer. | Bezeichnung der verkauften Liegenschaft. | Preis |
|---|--|--|----------|
| Stadtgemeinde Karlsruhe | Geiger, Ludwig, Partikular | 137,50 qm Gelände an der Gartenstraße. | 350 — |
| Bingner, Dr. Adrian, Senats-Präsident | Jägerschmid, Gustav, Oberamtmann a. D. | Haus, Stephaniestraße 20 | 58000 — |
| Bielefeld, Adolf und Josef Jr., Kaufleute | Götze, Wilhelm, Viehwärtermeister | Etwa 360 qm Bauplatz, Karlstraße 16 b | 21000 — |
| Bender, Ludwig, Installateur | Schmieder, August, Bankier, in Breslau | Etwa 480 qm Bauplatz, Akademiestraße 46, mit Mauerwerk | 20850 — |
| Schäfer, Johann, Privatmann | Stadtgemeinde Karlsruhe | Haus, Walsstraße 83 | 80000 — |
| Wafemann, Heinrich, Stadtdiener | Woh, Gregor, Schreiner, Eheleute | Haus, kleine Spitalstraße 1a | 10000 — |
| Hofmann, Louis, Kaufmann | Schmieder, August, Bankier, in Breslau | Bauplatz, Stephaniestraße 36 | 22000 — |
| Stelz, Christian, Privatmann, Erben | Schuhmacher, Johann, Kaufmann | Haus, Amalienstraße 8 | 25650 — |
| von Lindenau, K. O., Privatmann, Ehefrau | Stober, Wilhelm, Maurermeister | 779 qm Garten hinter den Häusern Rüppurrerstraße 42 und 44 | 7775 — |
| Stadtgemeinde Karlsruhe | Moser, Fanny, geb. Frein v. Sulzer, Witt | Etwa 1 Morgen Garten mit Gartenhaus, Kriegstraße 55, 57 und 59 | 125000 — |
| Räuber, Albert, Reallehrer | Daub, Jakob, Assistent | Haus, Wilhelmstraße 27 | 22000 — |
| Dölzer, Georg, Zimmermeister | Fehner, Friedrich, Tapezier | 265 qm Bauplatz, Wilhelmstraße 51 | 4069 — |
| Müller, Georg, Hofbankier, Wittwe | Lapp, Wilhelm, Kaufmann | Haus, Bähringerstraße 96 | 3057 14 |

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.